

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 28

Artikel: Altes Kunstgut in neuem Glanze
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-644757>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

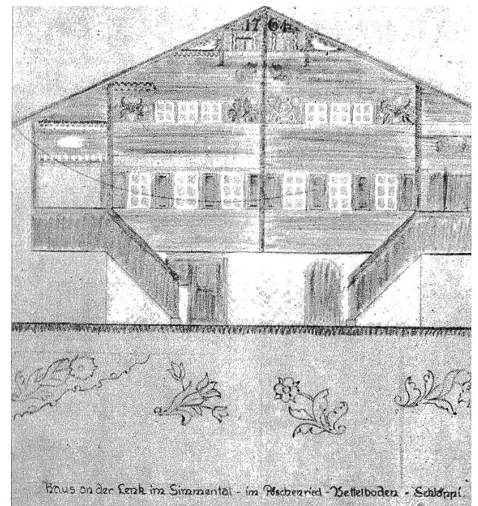
Altes Kunstgut in neuem Glanze

Der Bauernmaler Albert Schläppi, Nydegglaupe 17, Bern, hat auf einem Bauernhause aus dem Jahre 1764 in Böschenried bei Lenk alte verblichene und kaum erkennbare Malerei entdeckt. Nach eingehendem Studium verfertigte er Skizzen und Detailunterlagen, die er dem Heimatschutzverein zur Begutachtung unterbreitete. Dieser gewährte nach sorgfältiger Überprüfung seine volle Unterstützung und damit begannen die Arbeiten um die Erhaltung alten schweizerischen Kunstgutes.

Der Zufall wollte es, dass gerade dieses Haus dem Onkel Gottfried Schläppis gehörte und Albert, als Sprössling der Familie, die das Haus durch Generationen innehatte, die Aufgabe zufiel, nicht nur Allgemeingut, sondern auch altes Familiengut vor dem Untergang zu retten.

Die Arbeiten erforderten viel Umsicht und die kaum sichtbaren Tulpen- und Rosettenmotive sowie Zeichnungen und Inschriften mussten Strich für Strich in alter Manier restauriert werden.

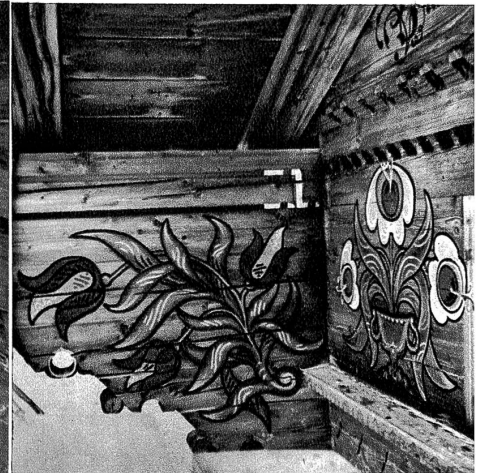
Rechts: Die Skizze des Hauses mit den eingezeichneten Zeichnungen und Motiven, die in Wirklichkeit nicht mehr dermassen sichtbar waren



Detailausschnitt aus der Arbeit. Die kaum sichtbaren Motive werden sorgfältig mit Kohle in ihren Konturen sichtbar gemacht



Nach dem Einölen wird das betreffende Motiv im Grundriss deutlich sichtbar



Farbenfreudig wie die Originalmalerei erscheint das alte Motiv in alten Farben in neuem Glanze

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

- 26. Juni. **Burgdorf** begeht seine 213. Solennität mit dem traditionellen Morgenzug, der Feier in der Kirche und dem Nachmittags-Umzug.
- **Konolfingen** beschliesst, zur Steuerung der Wohnungsnot durch eine Genossenschaft einige Häuser erstellen zu lassen.
- In **Burgdorf** wird ein **Hot-Jazz-Cub** von Freunden der Jazzmusik gegründet.
- 27. Juni. Beim Arbeitsheim **Tannenhof** wird auf Veranlassung des Eidg. Kriegsernährungsamtes und der Landwirtschaftsdirektion des Kantons Bern ein von 150 Gemeindeackerbauleitern und Landwirten besuchter **Rapserte-Kurs** durchgeführt.
- † **Maria Schopfer**, Geschäftsleiterin der Handweberei Oberhasli in **Innertkirchen**, im Alter von 86 Jahren.
- Die **Dampfschiffgesellschaft Biel** erweist im Jahre 1943 rund 193 000 Passagiere auf.
- Die **Nervenheilstation Meiringen** begeht ihr 25jähriges Jubiläum.
- 28. Juni. Das Schweizerische Holz-Syndikat beschliesst, in **Biel** eine **Fachschule für Sägereibesitzer** zu errichten.
- Die **Sensetalbahn** begeht ihr 40jähriges Jubiläum.

- 28. Juni. Die Kirchgemeindeversammlung **Oberburg** beschliesst, den baufälligen **Kirchturm** renovieren zu lassen.
- Der Gemeinnützige **Frauenverein Herzogenbuchsee** führt **Sprechstunden für hauswirtschaftliche Beratungen** ein.
- 29. Juni. Zwei **Basler** Mitglieder des **SAC** stürzen beim Besteigen der **Rocheswand**, zwischen **Choindez** und **Moutier**, **zutode**.
- In **Merligen** ertrinkt beim Spielen der 7 1/2-jährige **Hans Peter Trchsel** im **See**.
- In **Boltigen** wird die Leiche des 51-jährigen **Hausierers Gottlieb** von **Almen** aus dem **Wasser gezogen**.
- 29. Juni. Im **Suldtal**, hinter dem **Morgenberghorn**, ist gegenwärtig an einer Felswand östlich der **Schlieralp** ein **Adlerhorst** besetzt.
- Im Beisein von Vertretern der Stadt- und Schulbehörden von **Thun** wird in **Wengen** das **neue Ferienhaus der Stadt Thun** eingeweiht. Das neue Heim, das frühere **Hotel Mittaghorn**, ermöglicht etwa 60 unbemittelten und erholungsbedürftigen Kindern einen Aufenthalt.
- 30. Juni. Der Gemeinderat von **Biel** beschliesst, dass **Emigrantenkinder** kein Schulgeld bezahlen müssen.

STADT BERN

- 27. Juni. Der **Flugbetrieb** im **Belpmoos** zeigte im Jahr 1943 bloss bei den **Segelfliegern** eine rege Tätigkeit. So sind durch die **Schweizerische Segelfluggruppe Bern**, die **Schweizerische Segelflugschule** und die **Sportfliegerschule** 10 962 Flüge mit 436 Flugstunden unternommen worden.
- † **Frau Pfarrer Martha Glur-Karlen** im Alter von 85 Jahren.
- 28. Juni. Im Monat **Mai** erfolgten **202 Eheschliessungen** gegen 231 im gleichen Monat des Vorjahres.
- 29. Juni. Die **Schrotaktion** in der **Gemeinde Bern** ergab: **Alteisen** und **Guss** 1400 t; **Altmetalle** 12 t; **Altgummi** 2,3 t. Aus dem von der **Bevölkerung** geschenkten **Altmaterial** können 6378 Fr. der **Schuljugend**, die sich in **tadelloser Haltung** an der **Haussammlung** beteiligte, **verabfolgt** werden.
- **Herr Pfarrer Römer** blickt auf ein **40-jähriges Wirken** an der **Französischen Kirche**.
- 30. Juni. Der **Berner Stadtrat** bewilligt einen **Kredit** von 83 000 Fr. für die **Aufstellung** eines **Projektes** zur **Erweiterung** des **Tiefenauspitals**; dagegen lehnt er einen **Tauschvertrag** zwischen **Bauland** im **«Löchligen»** gegen solches in **Bümpliz** ab. Dem **Erwerb** eines **Grundstückes** an der **Murtenstrasse** - **Eichholzstrasse** zum **Preise** von 350 000 Fr. wird **zugestimmt**.